

Lücking Doppelwand^{plus} mit innenliegender Wärmedämmung

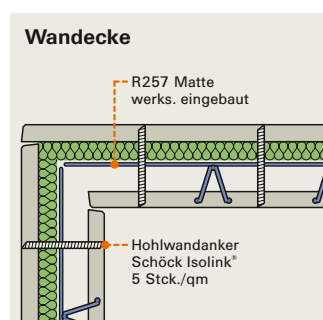
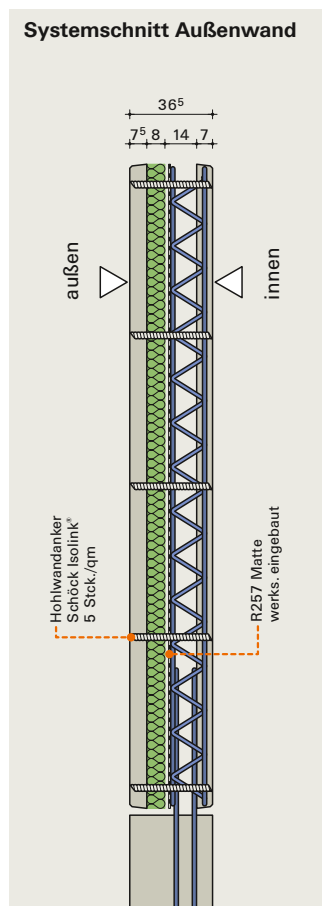
Verbindung der Schalen mit Schöck Isolink®

Technische Daten

Wärmeschutz U-Werte Doppelwand ^{plus} mit innenliegender Wärmedämmung bei 7,5 cm Außen- und 6 cm Innenschale			
Dämmstoff	Wandstärke cm	Dämmung cm	U-Wert W/m ² K
Austrotherm Resolution WLG 022	36,5	6	0,33
	36,5	8	0,26
	36,5	10	0,21
	38,0	12 ¹	0,17
	40,0	14 ²	0,15
EPS / XPS / Mineralwolle WLG 035	36,5	6	0,50
	36,5	8	0,39
	36,5	10	0,32
	38,0	12 ¹	0,27
	40,0	14 ²	0,23

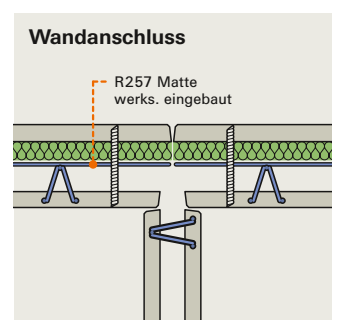
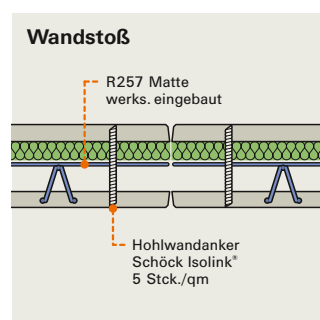
1) Nur in Verbindung mit 38 cm und 40 cm Wandstärke lieferbar
2) Nur in Verbindung mit 40 cm Wandstärke lieferbar

Detailausbildungen



Verarbeitung

Die Lücking Doppelwand^{plus} mit innenliegender Wärmedämmung besteht aus zwei miteinander verbundenen Stahlbetonschalen. Auf die Innenseite der Außenschale ist werkseitig ein druckfester Dämmstoff mit 6 – 14 cm Stärke aufgebracht. Nach dem Vergießen des Schalenzwischenraumes mit Ortbeton, wirken die Innenschale und der Ortbetonquerschnitt statisch als Gesamtquerschnitt. Die Elemente beinhalten die statisch erforderliche Bewehrung, wobei Anschlussbewehrungen an allen Plattenrändern in den Ortbetonquerschnitt eingeführt werden können. Im Ortbetonquerschnitt kann werkseitig eine Bewehrungslage eingebaut werden. Die äußere Betonschale hat statisch keine Funktion.



Vorteile

- ➔ Glatte, dauerhafte und robuste Betonoberflächen
- ➔ Keine Aussteifungsstützen wie bei Vollbeton-Sandwichelementen notwendig
- ➔ Keine Wärmebrücken durch flächigen Dämmstoffeinbau
- ➔ Vor Beschädigungen geschützter Dämmstoff

Ausschreibungstexte

Vorbemerkung

Vor dem Betonieren der Bodenplatte ist auf einen lagegenauen Einbau der Anschlussbewehrung zu achten. Der Mindestabstand von der späteren Wandoberfläche zu Anschlussbewehrung muss mindestens 8 cm + Dämmstoffdicke betragen. Die Sohlplatte ist möglichst eben, mit einer Genauigkeit von ± 1 cm herzustellen. Die horizontale Montagefuge unter den Elementen beträgt 3 cm. Die Lücking Doppelwand^{plus}-Elemente werden fluchtgerecht, gemäß Grundrissmarkierung und einnivelliertem Montageklotz abgesetzt. Die senkrechte Fuge beträgt 1 cm. Vor Ort ist gegebenenfalls gemäß Verlegeplan die bauseitige Bewehrung an den Plattenstößen zu ergänzen. Als Vergussbeton ist ein Beton nach Vorgaben der Hauptstatik und nach DIN EN 206 / DIN 1045 / DIN EN 14992 zu verwenden. Die Vergussfläche ist vorzunässen.

Lücking Doppelwand^{plus}-Elemente mit innenliegender Wärmedämmung

Teilfertigteilwandelemente nach DIN EN 14992 und Zulassung Z-21.8-1894 anliefern und montieren. Mit Ortbeton zur Wand ergänzen. Das bauseitige Schließen der Plattenstöße ist einzukalkulieren. Doppelwand^{plus}-Elemente gemäß Montageplan mit allen Bewehrungs- und Betonierarbeiten, sowie Montageabstützungen fachgerecht montieren.

Betonfestigkeitsklasse	C 30/37	Wärmedämmung	
Baustahl	B 500-A	<input type="checkbox"/>	Austrotherm Resolution WLG 022 cm
Wandstärke cm	<input type="checkbox"/>	EPS WLG 035 cm
Außenschale	7,5 cm	<input type="checkbox"/>	XPS WLG 035 cm
Innenschale	6,0 cm	<input type="checkbox"/>	Mineralwolle WLG 035 cm
..... m ² Lücking Doppelwand ^{plus} mit innenliegender Wärmedämmung, Herstellwerk Lücking			

Baustahl Bewehrung

Bewehrung als Stabstahl und Matten nach Herstellerangaben im Fertigteil oder bauseits nach Verlegeplan liefern und verlegen.

Ortbeton gemäß Statik

Oberflächen: schalungsglatt, grau. Einschließlich aller Anschlussbewehrungen, Fugenverschlüsse, Anschlüsse an Wand, Boden und Dach, einschließlich Fensterausparungen, Türausparungen etc. in fertiger Arbeit, Wandhöhe: siehe Planunterlagen in fertiger Höhe elementiert liefern, montieren und betonieren.

